

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch "O ewiger ursprung alles guttes" - Cod. Donaueschingen 437

Oberrheinischer Sprachraum (Klarissenkloster, Freiburg im Breisgau [?]), 1496-1515

zu den Märtyrern, Heiligen und zu Maria

[urn:nbn:de:bsz:31-93632](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-93632)

Tu ruff mit a al
 le nür die 10^{te} mar
 tet wurde lylich
 od' geistlich od' mit
 dem wille zu suñ
 lich die die ir blit
 lad v gollē dur die
 min gottes zu er
 mā vch d' mī die
 ir zii gott hatte
 die vch machte
 willichlich zii lide



die marie zū dē bī
ten tod zū des star
cke velle gelōbes
dē ir bewēte mit woz
te zū mit wiche vū
d' grosse zū v'sicht
die vch dē macht als
frōlich zū lide alles
dē vch angeng vū
dē bīten tod vū b.
vch dē ir mir erwile
gōttliche mīn die ir



Nach vñ willig
 mach zii alle güte
 vñ volkumene w
 ke an alle tugēde vñ
 starcke gelöke an
 wortē vñ a wcken
 de ich all mi vngē
 d mit vñ wīde mi
 vñ an mine end
 vñ grosse zii vñsicht
 de frölich enpfah ich
 alles de in a goth



Un alle zwiſel un
vorht gētzlich vō
mir ūtribe. **I**ch
hūt ā alle byſchoff
un alle lūcht un le
rer un er mā vch
un gūtē ler die wie
tentē mit worten
un mit wēkē un d'
gūtē wāblūg ſow
hūtē mit d' lūtē
un d' hārlygē wēkē

So ir tenet **in** b
 uch dz ir in or
 vlet göttliche
 wisheit die in rich
 te i alle dinge noch
 dem all' beste un lei
 lige gütte gemeinsa
 me manig mit
 alle mēscē **in** reh
 te barmhertikeit vber
 de manigaltigē
 gebredē un' sel

in m̄s ebe m̄sē
in v̄b die mar̄t
Ihu x̄ de mir die
zu h̄e ḡag als sy
v̄ recht sol
Ich m̄st h̄int ās
h̄inc̄ / in s̄m
clara mit all
v̄w h̄ude grosse
gesellschaft mit
alle ord̄e in mit
alle ēsible in en





mā vch de ir vch
gēklich vñ wil
leklich schredet vñ
alle zergengliche
dige vñ vch allem
gott gotet mit hie
vñ mit hie vñ mit
allet an im such
te vñ mā vch de
brinete cristen
so ir hatted zu
gott d' vch macht



 darck ā alle dīgē
 bliipend ā alle in
 gēde vñ de gūt bild
 mit dem ir alle
 welt hand erlūht
 tet vñ bitt vich de
 ir mir er wile de
 ich in vā rocht
 min sichte vā al
 le vergēglichen
 dīgē vñ was al
 let ā in sichte vñ

reichte i brünnige
ernst zii alle gött
liche diße d' in mach
blühend a alle tu
gende un vollkome

Ich ruff **H**err
mit an die
mit d' erkla
mit all d' wüne
klide geselschaft
d' reine megtē un
ermā rich d' ver



Schulte veruiken
 so w. hatte **in** d'
 ganze wunneklich
 e luffheit so gott
 an uch hett geleit
da göttliche wis
 leit die uch do macht
 v. schmolc alle in
 desche tron **in** d'
 in uch d' solle vser
 welte zu eine heb
 d' do ist ob alle lieb

Wü bitt vch de ir
mir erubēt redi-
te unschuld vñ gā-
te lachheit hē vñ
hies also dz mit
zwischen mir vñ
im sig vñ dz im
stantz lachlich sig
by mir zu wonē
vñ och rechte göt-
liche myrheit dz
ich vrschmohe alle

verg
vñ dz
welle
nige
dz zu
dz ba
liche
dz ge
hitt
im
erwi

vergēgliche ding
 vñ dz ich in ußer
 welle zu einē ei
 nigē lieb vñ dz er
 in zu in binde mit
 dē bandē sin' gott
 liche in in vñ dz er
 ei gemahelichafft
 hilt mach zurschē
 in vñ mir die
 ewiglich wie vñ

da di mit gebirhtu so
leibwiltu **G**an mi
ne bitten toß di er
selb' zu mir künne
in in arme do trö
ste mit im selbē in
mit selb' fröliche
pfote in i fire on
alles segfir zu d'
münechliche heimut
siner fröliche min

ne
sich
güt

Xlo

nebluñe anst
lids **me** den
gins

XIodre III famb

u so
lqm
e er
ime
trö
e m
che
e on
i d
mit
rön